

Wegesteine und Gedenktafeln des Pulsnitzer Heimatvereins e. V. werden schrittweise erneuert

Im „Pulsnitzer Anzeiger“ 10/2021 konnte über die Einweihung neuer Wegesteine des Pulsnitzer Heimatvereins e. V. in den Kliniken berichtet werden. Jetzt bereitet der Verein die schrittweise Erneuerung bestehender Gedenktafeln vor. Die in die Jahre gekommenen Gedenktafeln werden – wo erforderlich – mit neuen Bildtafeln versehen, wobei auch Aktualisierungen eingefügt werden. So enthalten alle seit 2021 angebrachten Tafeln dann einen QR-Code, mit dem der jeweils aktuelle Stand des „Pulsnitzer Rundweges“ abgerufen werden kann.

Besonders erfreut war der Pulsnitzer Heimatverein e. V., dass im September 2021 die aktualisierte Tafel am ehemaligen Waisenhaus, Rietzelstraße 26, im Beisein des Sponsors, Textgestalters und Mitglieds des Pulsnitzer Heimatvereins e. V., Prof. Martin Wähler, angebracht werden konnte. Herr Prof. Wähler hat



eine sehr persönliche Beziehung zu dieser Einrichtung. So entspringt seine Initiative dem selten gewordenen Prinzip „Dankbarkeit“.

Weitere fünf Wegesteine werden in den kommenden Wochen erneuert. Mit der Gedenktafel Nr. 2

im Rundweg ist das Barockportal (hinter der Pulsnitz-Information) versehen, das 2013 dort aufgestellt wurde. Inzwischen war eine Erneuerung des Anstriches erforderlich, den Herr Malermeister Hendrik Hermann nach einer Anfrage des Heimatvereins kurzfristig und ohne Rückfrage übernahm und darüber hinaus sponserte. Diese Initiative wurde dankbar entgegengenommen und könnte beispielgebend sein...



V.l.n.r.: Holger Wehner, Matthias Thomschke, Prof. Martin Wähler Foto: Dr. Matthias Mägel

Jahr 2020 herausgegebenen Flyer „Pulsnitzer Rundweg“ übertrifft die Erwartungen des Pulsnitzer Heimatvereins e. V. Da die diesbezüglichen Bestände bald aufgebraucht sind, wird über eine aktualisierte Neuauflage im Jahr 2022 nachgedacht. Darin werden dann auch die neu aufgestellten Wegesteine enthalten sein.

Dr. Matthias Mägel
Pulsnitzer Heimatverein e. V.

Historischer Kalender wieder erhältlich

„Historische Orte in Pulsnitz“ – das ist auch wieder die Überschrift für den vom Pulsnitzer Heimatverein e. V. für das Jahr 2022 herausgegebenen Kalender. Neben Kalenderblättern zu früheren Industriebetrieben (z. B. Ziegeleien, Max Holling, Alwin Schulz) und einstigen Gebäuden (Mittelmühle, Nudelbude) wird auch auf die Chaussee Radeberg – Kamenitz hingewiesen. Die Motive werden monatlich durch ausführliche Texte im „Pulsnitzer Anzeiger“, im Schaukasten des Pulsnitzer Heimatvereins e. V. (Ziegen-

balgplatz, zwischen Fleischer und Fahrschule) sowie im Internet unter <http://kalender.pulsnitzer-heimatverein.de> ergänzt. Ab Anfang November wird der Kalender in den bekannten Vorverkaufsstellen – Bücherstube Zeiger, Schreibwaren Lindenkreuz und Pulsnitz-Information – zum Preis von 10 € wieder erhältlich sein. Der Erlös aus dem Kalenderverkauf kommt den ehrenamtlichen Projekten des Heimatvereins zugute.

Dr. Matthias Mägel
Pulsnitzer Heimatverein e. V.